Das Bedürfnis nach Sex und Liebe

Eine Unternehmerin hat mich angefragt, ob ich bei der Visabeschaffung mit Nigeria helfen kann. Die Zahlung für die Visagebühren per Kreditkarte klappt nicht. Ich habe es versucht, der Fehler ist auf nigeranischer Seite gewesen, dort reklamiert, die Botschaft einkopiert. Auf die Fehlermeldung habe ich keine Antwort erhalten, doch die Frau konnte schlussendlich auf der Botschaft bar bezahlen.

Sie besuchte einen Mann in Nigeria. Warum wohl? Soziale Projekte! Nur da habe ich nichts gefunden. Meiner Meinung gings vor allem um Sex. Es ist ein Grundbedürfnis und dennoch schämen für uns dafür die Leistung einzukaufen. Liebe sollte immer dabei sein. Der Sexpartner wird eingeladen, doch er hat Verantwortung Geld nach Nigeria zu bringen.

Prostitution auf Reisen? Für Männer ist das die Ukraine, da habe ich eine Webseite gestaltet.
Erotiktravel

Auch ein Lied
Freudenhaus

Sex ist in unserer Zeit ein Bedürfnis geworden, welches nachgefragt wird. Nigeria dafür ein Reiseziel und für beide Seiten ein Win-Win Situation. Der Körper wird erregt und nach Nigeria fliesst Geld.

Der Tourismus verhält sich mit Kreuzfahrttourismus wenig nachhaltig und nun die Moralkeule zu schwingen, ist wenig glaubhaft. Die Gesetze sind einzuhalten, die Vergütung sollte fair sein und am Ende sollte man sich bezüglich der Liebe keiner falschen Illusion hingeben.